

gefördert von:



KONFUZIUS-INSTITUT LEIPZIG

莱比锡孔子学院

Der Ort für chinesische Sprache und Kultur



Gesellschaft für
Globalgeschichte e.V.

vormals Gesellschaft für Überseegeschichte e.V.

Gesellschaft für Globalgeschichte

In Verbindung mit dem Historischen Seminar der Universität Leipzig

Kolonialismus Imperialismus Dekolonisation

Mitteuropa im globalen Kontext (Teil 1)

17. bis 19. Juni 2022

GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

Anmeldung:

Prof. Dr. Markus A. Denzel
Universität Leipzig/ Historisches Seminar
Lehrstuhl für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
Beethovenstr. 15, D-04107 Leipzig
E-Mail: woehner@rz.uni-leipzig.de

Programm

Freitag, 17. Juni 2022

- 15:00 Uhr **Mitgliederversammlung**
- 17:15 Uhr **Beginn der Tagung - Begrüßung durch den gastgebenden Veranstalter**
Prof. Dr. Markus A. Denzel
- 17:30 Uhr **Wissenschaftliche Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden**
Prof. Dr. Mark Häberlein
- 17:45 Uhr **Konjunkturen des kolonialen (Des-)Interesses. Deutsche Perspektivwechsel zwischen Nähe und Ferne**
Prof. Dr. Dirk van Laak, Leipzig
- 19:30 Uhr **Geselliges Beisammensein**

Samstag, 18. Juni 2022

- 09:00 Uhr **Koloniale Gewalt? Versuch einer Phänomenologie am Beispiel der deutschen Afrikakolonien**
Prof. Dr. Jürgen G. Nagel / Tabea U. Buddeberg (FernUni Hagen)
- 09:30 Uhr **Westafrikanische politische Netzwerke und die deutsche Kolonialherrschaft**
PD Dr. Stefanie Michels-Schneider (Uni Düsseldorf)
- 10:00 Uhr **Diskussion**
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr **„Schutzgebiete“ und Subventionen. Perspektiven eines Enterprise-Security-Nexus in der deutschen Kolonialwirtschaft**
Jun.-Prof. Dr. Nina Kleinöder (Uni Bamberg)
- 11:30 Uhr **Vom Freihandel zum Imperialismus? Adolph Woermann und die marktliberalen Wurzeln der kolonialen Expansion des Deutschen Reiches in Westafrika**
Kim Sebastian Todzi M.A. (Uni Hamburg)
- 12:00 Uhr **Diskussion**
- 12:30 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**
- 13:30 Uhr **Kolonialismus ohne Kolonien?“ Zu den Anfängen des deutschen Imperialismus am Beispiel Chinas, 1820er bis 1840er Jahre.**
PD Dr. Thoralf Klein, Senior Lecturer (Loughborough University)
- 14:00 Uhr **Die Weimarer Republik als postkoloniale Gesellschaft? Überlegungen anhand der „Deutschen Kolonialgesellschaft“ und ihres Umfelds**
Dr. Reiner Fenske (TU Dresden)

Samstag, 18. Juni 2022

- 14:30 Uhr **Diskussion**
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Führung durch das GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig (bis ca. 17:30 Uhr)**
- 19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

Sonntag, 19. Juni 2022

- 09:00 Uhr **Kolonialismus vor Ort. Ein rezentes Forschungsfeld zwischen Stadt- und Globalgeschichte**
Dr. Fabian Fechner (FernU Hagen)
- 09:30 Uhr **“Bad Beuys go Africa“: Auseinandersetzungen mit der deutschen Kolonialgeschichte in der Kunst der Gegenwart**
Dr. Sarah Hegenbart (TU München)
- 10:00 Uhr **Diskussion**
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr **Podiumsdiskussion: Aufarbeitungen, Bekenntnisse, Lösungsansätze – zur Neudefinition ethnologischer Museen**
- Prof. Dr. Hermann Mückler (Uni Wien) – Leitung
- Prof. Dr. Rose Marie Beck (Uni Leipzig, Afrikanistik, Dekanin)
- Dr. Léontine Meijer-van Mensch (Direktorin der Völkerkundemuseen zu Leipzig, Dresden und Herrnhut)
- Dr. Maria Leonore Pérez (Kordinatorin der Kontaktstelle für Sammlungsgut)
- Dr. Robert Peters (Ethcom-Mitglied, Auswärtiges Amt)
- Dr. Anette Rein (Vorsitzende des Bundesverbands für Ethnolog*innen e.V.)
- 12:30 Uhr **Schlussworte**
- 13:00 Uhr **Ende der Tagung**

Tagungsgebühr: € 40,--